

Ziegen fürs Kreuzthal



Kreuzthal 2011 ist die Bürgerstiftung Kulturlandschaft Adelegg gegründet worden mit dem Ziel, einen großen Ziegenhof für 120 Tiere zu bauen und die Milch über das „von-hier“-Programm des Lebensmittel-einzelhändlers Feneberg zu vermarkten. Aus dem Milchhof wird nun zunächst ein Fleischhof mit 60 Tieren. Vor wenigen Tagen rollten die Bagger an, mit dem Bau ist begonnen worden.

Den Hof wird zunächst Oliver Post betreiben. Der 60-Jährige führt seit fast 20 Jahren einen Demeter-Bauernhof mit Ziegen und mit Hinterwälder-Rindern, die wegen ihres Fleisches geschätzt werden. Er brachte die Idee ein, solch einen Ziegenhof zu gründen. Hintergrund ist: Weideflächen im waldreichen Kreuzthal sollen erhalten bleiben.

Aus diesem Grund wird der Bau des Hofes als Landschaftspflege- und Naturschutzprojekt staatlich mit rund 200 000 Euro gefördert. Der Stall soll im Frühsommer 2015 bezugsfertig sein. Insgesamt kostet der Bau rund 400 000 Euro. (sir)

Bagger sind angerollt im Kreuzthal, um den schon lange geplanten Ziegenhof zu bauen. Für den zeichnet die Bürgerstiftung Kulturlandschaft Adelegg verantwortlich. Mit im Vorstand ist Ideengeber Oliver Post (links), der den neuen Hof bewirtschaften wird, Buchenbergs Rathauschef Toni Barth (rechts) ist Stiftungsratsvorsitzender. Foto: M. Becker